Herren Bezirksklasse Gr. 8

TuS 1911 Zimmersrode : FC RW 1902 Kirchberg
Freitag, 17.03.2023, 19:30 Uhr

Niederlage für den TuS 1911 Zimmersrode

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 8 traf die Mannschaft des TuS 1911 Zimmersrode am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des FC RW 1902 Kirchberg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Kurt Bussang. Bemerkenswert war, dass der TuS 1911 Zimmersrode dieses Match mit 2 und der FC RW 1902 Kirchberg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Bär / Hoffelner letztlich parat, um Rau / Lauterbach final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 6:11, 6:11. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Spanknebel / Frühauf eine Niederlage in vier Sätzen gegen Wöllenstein / Bussang kassierten. Chancenlos waren danach Beckmann / Ziegler gegen Kumm / Spangenberg nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Dirk Rau kam Jürgen Spanknebel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Klaus-Dieter Beckmann gelang es, Gerd Wöllenstein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen Noah Bär letztlich parat, um Carsten Kumm final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Einzel zwischen Kevin Hoffelner und Walter Lauterbach endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jörn Spangenberg war für Marco Frühauf letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machte Michelle Ziegler beim 3:0 mit Kurt Bussang. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Gerd Wöllenstein war daraufhin wiederum Jürgen Spanknebel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Diese Niederlage war gleichzeitig die 19. für Spanknebel seit Beginn der Saison, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus-Dieter Beckmann bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Dirk Rau. Mit diesem Sieg hat Rau nun 6 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 8 Einzel verlor. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Noah Bär und Walter Lauterbach, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Damit hat Lauterbach nun ein 5:15 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Einen umkämpften Sieg feierte dann hingegen Kevin Hoffelner beim 3:2 gegen Carsten Kumm, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hoffelner nun bei 5:11, während Kumm bislang 8 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Marco Frühauf gegen Kurt Bussang hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (10:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die Saison-Bilanzen nun bei 6:10 für Frühauf und 3:4 für Bussang seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den TSV Besse III, während der FC RW 1902 Kirchberg am 24.03.2023 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen II antritt.

Statistik:

TuS 1911 Zimmersrode

Doppel: Bär / Hoffelner 0:1, Spanknebel / Frühauf 0:1, Beckmann / Ziegler 0:1

Einzel: J. Spanknebel 1:1, K. Beckmann 1:1, N. Bär 0:2, K. Hoffelner 2:0, M. Frühauf 0:2, M. Ziegler 1:0

FC RW 1902 Kirchberg

Doppel: Wöllenstein / Bussang 1:0, Rau / Lauterbach 1:0, Kumm / Spangenberg 1:0

Einzel: G. Wöllenstein 1:1, D. Rau 1:1, W. Lauterbach 1:1, C. Kumm 1:1, K. Bussang 1:1, J. Spangenberg 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (10:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").